



---

## **NIEDERSCHRIFT**

aufgenommen bei der 27. Sitzung des Gemeinderates am **Donnerstag, 3. Juli 2025**  
**mit Beginn um 18.00** Uhr im großen Sitzungssaal der Stadtgemeinde Althofen.

---

Anwesend: Bgm. Dr. Walter Zemrosser als Vorsitzender

Die Mitglieder: Vzbgm.<sup>in</sup> Doris Hofstätter  
Vzbgm. Mag. Michael Baumgartner, MBA  
StR Philipp Strutz, BSc  
StR Mag. Wolfgang Leitner  
StR Mag. Klaus Trampitsch  
GR Mst. Markus Weghofer  
GR Ferdinand Schabernig (Ersatz)  
GR Philipp Scheiflinger (Ersatz)  
GR Arno Goldner  
GR Wolfgang Ehrenstein (Ersatz)  
GR Marc Weitensfelder  
GR Ing. Robert Kohlenbrein  
GR Gernold Kloiber  
GR Ing. Patrick Kammersberger  
GR Mag. Siegbert Schönfelder  
GR<sup>in</sup> Sabine Berger (Ersatz)  
GR Mag. Siegbert Schönfelder  
GR Marco Aßlaber  
GR<sup>in</sup> Corina Spendier  
GR Robert Dolzer  
GR<sup>in</sup> Silvia Zeißler  
GR Caba Lajko

Weiters: AL Hubert Madrian

Schriftführerin: Simone Schmidinger

Abwesend: GR<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> Anna Ragoßnig  
GR Markus Longitsch  
GR Siegfried Jerney  
GR Sebastian Janschitz, BA MA

---

Die Gemeinderatsitzung wurde gemäß den Bestimmungen der K-AGO bzw. Geschäftsordnung unter Angabe der Tagesordnung zeitgerecht einberufen.

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden, stellt die Beschlussfähigkeit fest und geht in die vorliegende Tagesordnung ein.

***Pkt. 1) Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 16. April 2025***

Die Niederschrift über die Sitzung vom 16. April 2025 ist den Fraktionen zeitgerecht zugegangen. Eine Verlesung wird nicht beantragt.

Seitens aller Fraktionssprecher sowie GR Caba Lajko wird der Protokollführung ohne Einwände die Zustimmung erteilt, sowie wird dieses von GR Arno Goldner und GR Mag. Siegbert Schönfelder unterfertigt.

***Pkt. 2) Krumfelden 6: Abschluss von Kaufverträgen mit***

***a) Tamara Kohlweg, Parz. 78/7 KG Töscheldorf***

***b) Martin Schüttenkopf, Parz. 78/19 KG Töscheldorf***

***c) Claudia und Bettina Scholz, Parz. 78/27 KG Töscheldorf***

Der Vorsitzende ersucht AL Hubert Madrian um Berichterstattung.

Dieser zeigt sich eingangs erfreut, dass die Grundstücksveräußerung in Krumfelden wieder Fahrt aufnimmt und erklärt zu **a) Tamara Kohlweg, Parz. 78/7 KG Töscheldorf**, dass es sich hier um ein Grundstück entlang der Gurk handelt, welches eine Größe von 645 Quadratmeter aufweist und mit 55 Euro pro Quadratmeter verkauft werden soll.

Einstimmig wird auf Antrag des Vorsitzenden oa. Grundstücksveräußerung zu den üblichen Bedingungen wie z.B. Vor- und Wiederkaufsrecht, Bebauungsverpflichtung einstimmig beschlossen.

Zu **b) Martin Schüttenkopf, Parz. 78/19 KG Töscheldorf** klärt der Amtsleiter wie folgt auf: *„Das Grundstück hat ein Ausmaß von 769 Quadratmeter, wobei hier von einem Verkaufspreis von 48 Euro pro Quadratmeter auszugehen ist.“*

Der Antrag des Vorsitzenden, die Parz. 78/19 KG Töscheldorf an Martin Schüttenkopf zu den üblichen Vertragsbedingungen zu verkaufen, findet einstimmige Annahme.

Zu **c) Claudia und Bettina Scholz, Parz. 78/27 KG Töscheldorf** wird von AL Hubert Madrian erläutert, dass die Fläche für das gegenständliche Grundstück 861 Quadratmeter beträgt und der Kaufpreis sich mit 48 Euro pro Quadratmeter niederschlägt.

Der Antrag des Vorsitzenden, die Parz. 78/27 KG Töscheldorf an Claudia und Bettina Scholz zu den üblichen Vertragsbedingungen zu verkaufen, findet einstimmige Annahme.

***Pkt. 3) Schrebergartenanlage; Abschluss eines Pachtvertrages mit Helga und Klaus Valentincic***

Hiezu ersucht der Vorsitzende StR Mag. Klaus Trampitsch um Berichterstattung. Der Referent führt aus, dass es sich bei der gegenständlichen Verpachtung um eine Parzelle im Bereich der Baustufe 2 handelt.

Der Antrag des Vorsitzenden, mit Helga und Klaus Valentincic rückwirkend per 1.7.2025 einen Pachtvertrag (Vertragsentwurf Beilage 1) für eine Schrebergartenparzelle abzuschließen, findet einstimmige Annahme.

***Pkt. 4) Kaufvertrag abgeschlossen zwischen Stadtgemeinde Althofen und Nicole und Robert Rattenberger; Verlängerung der Bebauungsverpflichtung***

Der Vorsitzende bringt in Erinnerung, dass Familie Rattenberger im Bereich „Toni-Ackerl“ ein Grundstück erworben hat, wofür bereits eine Verlängerung der Bebauungsverpflichtung beschlossen wurde. Er ergänzt, dass seitens der Bauwerber abermals um eine Fristerstreckung ersucht wurde, das Baugenehmigungsverfahren bereits läuft und Ende Juli mit den Baumaßnahmen begonnen werden soll.

Einstimmig wird auf Antrag des Vorsitzende eine letztmalige Verlängerung der Bebauungsverpflichtung bis zum 31. Juli d.J. beschlossen.

***Pkt. 5) Abschluss eines Kaufvertrages mit der Besitzgemeinschaft Welz/Hörmann im Zusammenhang mit den Ankauf der Parz. 114 KG Töscheldorf***

Der Vorsitzende teilt mit, dass die gegenständliche Parzelle beim seinerzeitigen Erwerb des Areals Krumfelden nicht Teil des Kaufgegenstandes war und seitens der Besitzgemeinschaft Welz/Hörmann an dieser Liegenschaft kein weiteres Interesse besteht. Er ergänzt, dass nun die Möglichkeit besteht, die betreffende Fläche – unter dem Gesichtspunkt einer möglichen Verwertung als Biodiversitätsfläche - zu erwerben.

StR Mag. Wolfgang Leitner erkennt im Ankauf der gegenständlichen Parzelle und ihrer vorgesehenen Nutzung als Biodiversitätsfläche ein Potenzial, dessen konkrete Verwertung noch auszuarbeiten ist.

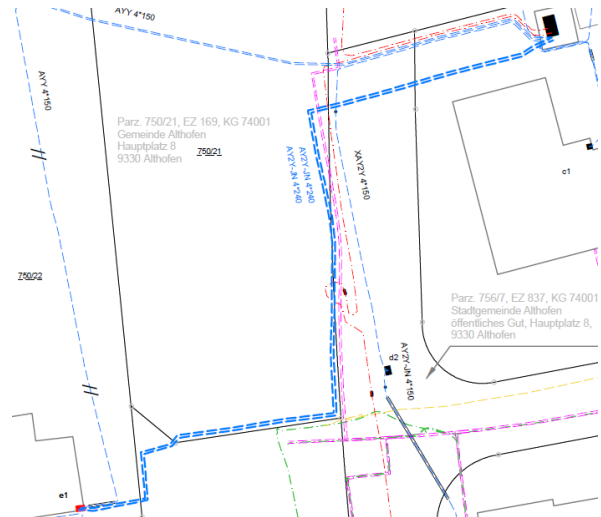
Von AL Hubert Madrian wird zudem erklärt, dass es sich hiebei um ein Grundstück im Ausmaß von 2.131 Quadratmeter zu je 8 Euro handelt und dem Erwerb ein entsprechender Vertrag (Beilage 2) zu Grunde liegt.

Einstimmig wird auf Antrag des Vorsitzenden der gegenständliche Ankauf beschlossen.

**Pkt. 6) Sondernutzung von öffentlichem Gut; Kärnten Netz – Kabelverlegung auf den Parz. 750/21, 750/23 und 756/7 jeweils KG Althofen (Bereich Lastenstraße)**

Der Vorsitzende spricht hiezu das übliche Prozedere an wie die Genehmigung der Nutzung und den Abschluss der entsprechenden Vereinbarung.

AL Hubert Madrian ergänzt, dass eine Leitungsverstärkung geplant ist und im gegenständlichen Bereich zwei Niederspannungskabel verlegt werden sollen.



Der Antrag des Vorsitzende, der Kärnten Netz die Nutzung des öffentlichen Gutes zu genehmigen und die entsprechende Vereinbarung abzuschließen, wird einstimmig angenommen.

**Pkt. 7) Neubau Kindergarten Krumfelden:**

- a) Abschluss einer Fördervereinbarung mit dem Kärntner Regionalfonds**
- b) Abschluss eines Fördervertrages mit dem Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft, vertreten durch die Kommunalkredit Public Consulting GmbH**
- c) Auftragsvergaben**

Der Vorsitzende zeigt sich erfreut, dass die Baumaßnahmen für den neuen Kindergarten in Krumfelden in vollem Gange sind, das Erdgeschoß bereits zur Gänze errichtet wurde und in der kommenden Woche die Teilaufstockung von Statten gehen wird. Sodann erklärt er zu **a) Abschluss einer Fördervereinbarung mit dem Kärntner Regionalfonds**, dass 760.000 Euro an Fördermittel lukriert werden können und die Basis hierfür der Vereinbarungsabschluss bildet.

Der Antrag des Vorsitzenden, die gegenständliche Fördervereinbarung (Beilage 3) abzuschließen, wird einstimmig angenommen.

Zu **b) Abschluss eines Fördervertrages mit dem Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft**,

vertreten durch die **Kommunalkredit Public Consulting GmbH** wird vom Vorsitzenden erläutert, dass sich im Zuge der Planungen herausgestellt hat, dass aus dem Bereich des Waldfondsgesetzes ebenfalls eine Förderung möglich ist. Er ergänzt, dass der entsprechende Fördervertrag vorliegt, der eine Unterstützungssumme in Höhe von 94.696 Euro ausweist.

Der Antrag des Vorsitzenden, den gegenständlichen Fördervertrag (Beilage 4) abzuschließen, findet einstimmige Annahme.

Zu **c) Auftragsvergaben** ersucht der Vorsitzende AL Hubert Madrian um seine Erläuterungen.

Der Amtsleiter bringt eingangs in Erinnerung, dass in der letzten Sitzung dieses Gremiums am 16.4. bereits ein Gutteil der Auftragsvergaben beschlossen wurde, nunmehr folgende anstehen:

Gewerk	Anbieter	Auftragssumme netto
HS-Installation	Lessiak	121.000
Lüftung (inkl. Vorarbeiten für Klima)	Lessiak	20.000
Lift	Schindler GmbH	22.000
Fassade/Mehrkosten	Salbrechter	30.000
Küche	Steiner Möbel	16.631
Personalraum	Steiner Möbel	4.072
Bewegungsraum	Steiner Möbel	12.831
Geschirrspüler	Gastro Schweigreiter	2.391

Zum Mobiliar erklärt er, dass ein Großteil aus der Gruppe der „Glückspilze“ übersiedelt wird und deshalb bei der Ausstattung Kosten eingespart werden können. Die Mehrkosten für die Fassade begründet der Amtsleiter damit, dass vorerst eine Verkleidung mittels Lärche geplant war, in der Sitzung des Stadtrates jedoch der Standpunkt vertreten wurde, farbige Fassadenelemente anzubringen, wobei die endgültige Farbgestaltung in der nächsten Sitzung des Stadtrates beschlossen werden soll.

StR Mag. Wolfgang Leitner spricht abermals die Notwendigkeit des Niedrigenergiestandards an und plädiert bei allen Planungen auf Berücksichtigung.

Einstimmig werden sodann auf Antrag des Vorsitzenden die Auftragsvergaben, wie sie vom Amtsleiter erläutert wurden, beschlossen.

**Pkt. 8) Stadthalle Althofen; Teilnahme Wörthersee-Pluscard Winter sowie Interessengemeinschaft Kärnten Card Betriebe (Winter Kärnten Card)**

Hiezu ersucht der Vorsitzende AL Hubert Madrian um Berichterstattung.

Der Amtsleiter erklärt, dass sich die Stadt an der Wörthersee-Pluscard Winter bereits seit einigen Jahren beteiligt, d.h., der Eintritt für die Stadthalle reduziert sich. Des Weiteren wird seinerseits mitgeteilt, dass die Interessengemeinschaft Kärnten Card Betriebe mit dem Angebot an die Stadt herangetreten ist, hier als Bonuspartner einzusteigen, was der Stadtrat im Sinne der Werbewirksamkeit bereits beschlossen hat, was bedeutet, dass die Karteninhaber eine 30 %ige Reduktion des Eintrittspreises zu zahlen haben.

Einstimmig werden auf Antrag des Vorsitzenden die diesbezüglichen Kooperationen für die kommende Saison eingegangen.

### **Pkt. 9) Interessengemeinschaft Kärnten Card Betriebe; Widerruf der Kündigung**

Der Vorsitzende erinnert daran, dass der Gemeinderat in seiner Sitzung im Dezember 2024 den Beschluss gefasst hat, die Kooperation mit der Interessengemeinschaft Kärnten Card Betriebe zu beenden. *„In der Folge wurden intensive Gespräche mit dem Geschäftsführer geführt, welche sowohl die Sinnhaftigkeit der Kooperation als auch verschiedene Abläufe und finanzielle Darstellungen zum Inhalt hatten“*, so der Berichterstatter.

Einstimmig wird sodann auf Antrag des Vorsitzenden beschlossen, die Kündigung zu widerrufen.

### **Pkt.10) Erlassung einer Kinderbildungs- und -betreuungsordnung 2025/2026**

Der Vorsitzende erklärt, dass es lt. dem Kindergartenbetreiber wieder notwendig ist, die Essensbeiträge anzupassen, was in den Sitzungen des Ausschusses wie auch des Stadtrates eingehend beraten wurde. Er ergänzt, dass der Stadtrat sich dafür ausgesprochen hat, lediglich die Inflationserhöhung von 3,3 % zu berücksichtigen und die Beiträge auf gerade 50 c zu erhöhen.

*Der Ordnung halber nachstehend die Tarife für das kommende Betreuungsjahr:*

Betreuungsumfang	Bastel-, Mal- und Kreativmaterial in €	Anteil Essensbeitrag in €	Gesamtbeitrag pro Monat in €
Ganztags bis 17.00 Uhr	18,00	120,00	146,00
Halbtags bis 14.00 Uhr	18,00	105,00	130,00
Halbtags bis 12.30 Uhr	18,00	105,00	130,00
Halbtags bis 11.30 Uhr	18,00	15,00	33,00

Der Antrag des Vorsitzenden, die vorliegenden Kinderbildungs- und betreuungsordnungen (Beilage 5) für den Kindergarten Wellenspiel und die Gruppe „Glückspilze“ für das kommende Betreuungsjahr zu erlassen, wird einstimmig angenommen, wobei hier die angeführten Betreuungsbeiträge einen integrierenden Bestandteil bilden.

***Pkt.11) Erlassung einer Verordnung, mit der Halten und Parken verboten, ausgenommen Fahrzeuge, die nach den Bestimmungen des § 29 Abs 4 StVO gekennzeichnet sind für einen Parkplatz im Bereich Gschwindtstraße 6 verfügt wird***

Der Vorsitzende spricht hier ein Ersuchen von Anrainern an und erklärt, dass, aufgrund der Dringlichkeit der Maßnahme, eine Ausschussbehandlung entfallen ist und sich direkt der Stadtrat mit der Angelegenheit befasst und den diesbezüglichen Beschließungsantrag an den Gemeinderat einstimmig gefasst hat.

AL Hubert Madrian merkt noch an, dass es sich richtigerweise um den Bereich vor der Liegenschaft Gschwindtstraße 5 handelt.

Der Vorsitzende stellt sodann folgenden Antrag:

Erlassung einer Verordnung, mit der Halten und Parken verboten, ausgenommen Fahrzeuge, die nach den Bestimmungen des § 29 Abs 4 StVO gekennzeichnet sind für einen Parkplatz im Bereich Gschwindtstraße 5 verfügt wird (Verordnungsentwurf Beilage 5).

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

***Pkt.12) E-Tankstelle Parkplatz Fichteneck; Abschluss einer Vereinbarung mit Stadtwerke Klagenfurt***

Zu diesem Tagesordnungspunkt ersucht der Vorsitzende StR Mag. Wolfgang Leitner um Berichterstattung.

Dieser teilt mit, dass die im Bereich der Schulgasse installierte E-Tankstelle zum Parkplatz Fichteneck verlegt wurde und hierfür die bestehende Vereinbarung mit den Stadtwerken Klagenfurt neu abzuschließen ist, wobei die Laufzeit wiederum zehn Jahre beträgt.

Der Antrag des Vorsitzenden, die vorliegende Vereinbarung (Beilage 6) zu beschließen, wird einstimmig angenommen.

***Pkt.13) Fortführung Teilnahme KEM-Projekt 2026 – 2028 sowie Übernahme der Co-Finanzierung***

Hiezu wird abermals StR Mag. Wolfgang Leitner um Berichterstattung ersucht.

StR Mag. Wolfgang Leitner erklärt, dass die Einreichung zur Weiterführungsphase 2 der Klima- und Energiemodellregion Althofen Umgebung ansteht, wobei die Bedingungen seitens des Klimafonds allerdings noch nicht bekannt sind. Er ergänzt, dass die Einreichung bis Oktober 2025 erfolgen muss und dafür ein Beschluss für die Kofinanzierung der Eigenmittel betreffend zu fassen ist.

Einstimmig werden auf Antrag des Vorsitzenden die Teilnahme bzw. die Kofinanzierung beschlossen.

Zudem teilt StR Mag. Wolfgang Leitner noch die Richtlinien für die Umsetzung von Bonus-Maßnahmen (z.B. Energie-Zaun im Bereich der FZA) mit, die von den Mitgliedern des Gemeinderates zur Kenntnis genommen werden.

***Pkt.14) Personalangelegenheiten – nicht öffentlicher Teil.***

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist, dankt der Vorsitzende allen Anwesenden für ihr Erscheinen und schließt die Sitzung um 18.35 Uhr.